

Fahrzeugbergung nach Verkehrsunfall auf der LB2



Göpfritz/Wild - Die Freiwillige Feuerwehr Göpfritz wurde am Samstag dem 09.08.2008 um 18.44 Uhr von Florian NÖ mittels stillem Alarm zu einer Fahrzeugbergung nach einem Verkehrsunfall auf der LB 2 kurz nach der Bahnunterführung in Richtung Gmünd alarmiert.

Wenige Minuten nach der Alarmierung rückten 15 Feuerwehrmitglieder mit RLFA 2000, LFA, TLF 1000 und Abschleppachse unter der Einsatzleitung von OLM Erwin Neuteufel zur angegebenen Einsatzadresse aus.

Ein PKW des ÖRK war im Zuge eines Überholmanövers in Fahrtrichtung Gmünd mit dem zu überholenden Fahrzeug, welches auf der LB2 nach links in eine Hauszufahrt einbiegen wollte, zusammengestoßen.

Beim Eintreffen der Freiwilligen Feuerwehr war bereits die Polizei vor Ort bzw. war diese bereits mit der Unfallaufnahme beschäftigt. Personen wurden bei diesem Verkehrsunfall zum Glück nicht verletzt.

Die Aufgabe der Freiwilligen Feuerwehr bestand darin, das beschädigte Fahrzeug des ÖRK aus dem Graben zu bergen und von der Unfallstelle zu verbringen. Das Fahrzeug wurde mittels Seilwinde aus dem Graben geborgen und auf die Abschleppachse verladen sowie in weiterer Folge nach Göpfritz verbracht. Im Anschluss wurde noch die Fahrbahn von Verunreinigungen befreit, bevor diese seitens der Polizei wieder für den Verkehr freigegeben werden konnte.